

■ Acht neue Bäume für die Streuobstwiese Bachem

Landesgartenschauprojekt 2022 nimmt Formen an



Pflanzaktion der Baumpaten mit Bernd Walther (2.v.l.)

Foto: Vollrath

Die Baumpatenaktion des Streuobstwiesenvereines Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V. trägt weitere Früchte. Nachdem bereits im November 2019 14

Obstbäume und 150 Schlehdorngehölze gepflanzt wurden, konnten am vergangenen Samstag acht weitere Apfel- und Birnenbäume ihren

Platz am Bachemer Ahrufer zwischen der Kindertagesstätte „Rappelkiste“ und dem Jugendgästehaus finden. Privatpersonen, Institutionen und

Vereine spendeten folgende Sorten: „Gute Luise“, „Rote Williams Christ“, „Gellerts Butterbirne“, „Nordhäuser Winterforelle“, „Pastorenbirne“, „Goldrenette von Blenheim“, „Rote Sternrenette“ und „Stuttgarter Geishirtle“. Jörn Kampmann, Geschäftsführer der Landesgartenschau 2022 und Bernd Walther, 1. Vorsitzender des Streuobstwiesenvereines Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V., freuten sich über den Zuwachs. „Das Regenwetter ist zwar optimal für den Anwuchs der neuen Bäume, aber für die Baumpaten und Gäste der Pflanzaktion sicherlich nicht günstig,“ so Walther. Wer als Baumpate einen Baum für die Bachemer Streuobstwiese finanzieren möchte (je Baum 50 Euro), wird gebeten, sich an Bernd Walther, Himmelsburger Straße 29, 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Telefon: (02641) 35493, E-Mail: bachem7500@freenet.de zu wenden.